



Stammhaus wird ausgebaut!

**Die Stammhaus Jülich gGmbH plant die Erweiterung
des Hauses – Dachterrasse wird überdacht und aus-
gebaut – 100 qm zusätzlicher Raum – Fertigstellung
noch 2010 ?**

Die STAMMHAUS-NACHRICHTEN berichten in der neuen 18. Ausgabe von Dezember 2009:

Die Stammhaus Jülich gGmbH plant die Erweiterung des Hauses – Dachterrasse wird überdacht – 100 qm zusätzlicher Raum

Chefredakteur Christoph Beckers von den STAMMHAUS – NACHRICHTEN sprach mit Hausleiterin Ingrid Brieden, Heinz Schlömer und Willi Beckers von der **Stammhaus Jülich gGmbH**

Weshalb wird das Stammhaus – 4 Jahre nach Fertigstellung – schon erweitert?

Heinz Schlömer: Bei der Planung des Stammhauses haben wir den dringenden Bedarf für einen Gemeinschaftsraum nicht absehen können - uns erschien der Eingangsbereich als ausreichend. Erst die Praxis zeigte, dass ein zusätzlicher Arbeits- und Besprechungsraum unbedingt nötig ist. Die zahlreich im Haus stattfindenden Einzel- und Gruppenaktionen benötigen eine räumliche Unterbringung.

Was planen Sie denn konkret?

Willi Beckers: Die jetzige Dachterrasse kann und darf von Bewohnern und Betreuern nicht genutzt werden. Wegen einer hohen Zugangsstufe ist sie für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar. Der unebene Bodenbelag sieht eine Benutzung durch Rollstuhlfahrer und Läufer nicht vor. Wir beabsichtigen daher, die bisher offene Dachterrasse zu überdachen und als Gemeinschafts-



raum auszubauen. Der neue Raum (ca. 100 qm) wäre über den vorhandenen Aufzug auch für Rollstuhlfahrer problemlos erreichbar.

Können Sie schon etwas zu den Baukosten sagen?

Heinz Schlömer: Die Kosten werden laut Aufstellung des Architekten ca. 130.000 € betragen. Zusätzlich wird die Raumausstattung mit Tischen, Stühlen und Schränken ca. 10.000 € kosten. Auch wenn wir Zuwendungen von Stiftungen erhalten, bleibt immer noch ein stattlicher Restbetrag, den wir selbst finanzieren müssen. Spenden sind deshalb herzlich willkommen.

Wofür wird der zusätzliche Raum genutzt werden können?

Ingrid Brieden: Die Hausbewohner wünschen sich einen Ausbau ihrer bisherigen Freizeitangebote. Aus räumlichen Gründen war es bisher nicht möglich, weitere Ideen und Wünsche umzusetzen. Einige Maßnahmen aufgeführt, die z.B. in den neuen Räumlichkeiten durchgeführt werden können: Bandprobe, Aerobic, Kurse – Workshops, Gesprächskreise für die Bewohner, Klangmassage, Krankengymnastik. Benötigt wird also ein Gemeinschaftsraum zur vielfältigen Nutzung, auch für Elternabende und Fortbildungsveranstaltungen der Betreuerinnen und Betreuer.

Dürfen die BewohnerInnen beim Einrichten des neuen Raumes mitentscheiden?

Ingrid Brieden: Selbstverständlich stehen auch beim Einrichten des neuen Raumes die Interessen und Bedürfnisse der Bewohner im Vordergrund. In der Hausversammlung können wir z.B. über das neue Raumangebot reden und Wünsche und Ideen abfragen.

Wann steht uns der neue Raum zur Verfügung?

Willi Beckers: Wenn alles der Planung entsprechend abläuft, dürften wir am 1. Februar 2011 das 5-jährige Bestehen des Stammhauses in einem neuen Raum feiern.

Aufstockung Stammhaus Jülich

